

Jons Persönlichkeit



Quelle: HBO, Fair Use

Um eine bessere Vergleichbarkeit der Game of Thrones Persönlichkeitsprofile mit den Persönlichkeitsprofilen der Studie „Study of Personality Architecture and Dynamics“ zu gewährleisten, wurden die Persönlichkeitsprofile analog zu den Profilen erstellt, die unsere Teilnehmenden auf Wunsch erhalten können. Was die Profile im Einzelnen bedeuten, soll daher noch einmal in diesem Text erklärt werden.

Jon Snow (Stark) weist ein eher durchschnittliches Persönlichkeitsprofil auf mit jedoch hohen Ausprägungen in einzelnen Eigenschaften, die eher typisch für die Familie Stark sind.

Ehrlichkeit – Bescheidenheit

Jon hat bei dieser Persönlichkeitseigenschaft einen Prozentrang von 100 erhalten und ist damit von allen eingeschätzten Charakteren dicht gefolgt von seinen beiden Geschwistern Bran und Arya der ehrlichste und bescheidenste Charakter.

Jon lehnt es vollkommen ab, andere Menschen bewusst zu manipulieren, er möchte andere auch nicht zu seinem Vorteil benutzen und als Bastard fragwürdiger Herkunft hält er sich auch für nichts Besonderes. Darüber hinaus ist ihm Luxus und materieller Gewinn absolut gleichgültig.

Emotionalität

Bei der Emotionalität hat Jon einen Prozentrang von 64 erhalten. Das heißt, dass ca. 64% der Bevölkerung eine niedrigere oder maximal ebenso hohe Emotionalitätsausprägung haben. Damit ist Jons generelle Emotionalität zwar durchschnittlich, jedoch ist er weniger emotional stabil als fast zwei Drittel der Bevölkerung.

Betrachtet man die einzelnen Facetten der Emotionalität, dann sieht man, dass Jon zwar dazu neigt sich viele Sorgen zu machen und mit erhöhter Anspannung in Stresssituationen reagiert, aber dass er sehr mutig ist und vor körperlichen Gefahren nicht zurückschreckt. Er ist zudem empfindsam und hochgradig empathisch. Er fühlt sich eng verbunden mit anderen Menschen, insbesondere zu seinen Familienangehörigen, deren emotionale Unterstützung er sich wünscht und die er braucht.

Extraversion

Jon besitzt mit einem Prozentrang von 25 eine niedrige Extraversion, so dass sich sagen lässt, dass er ein eher introvertierter Charakter ist.

Wenngleich er andere gut anführen kann, fühlt er sich in Führungspositionen nicht unbedingt wohl. Obwohl er sich eher wohlfühlt in sozialer Gesellschaft, gibt er weniger gern den Ton an, ist eher

weniger lebhaft, eher pessimistisch und zurückhaltend. Er ist mit sich selbst und seiner Situation eher unzufrieden. Hinzu kommt, dass er nur begrenzte soziale Fähigkeiten besitzt und davon ausgeht, dass viele ihn nicht mögen. Möglicherweise ist dieser Eindruck dadurch geprägt, dass er als Bastard eine geringe Stellung in der Gesellschaft einnimmt und schon seit Kindertagen von seiner Zieh Mutter Catelyn Stark abgelehnt wurde.

Verträglichkeit

Mit einem Prozentrang von 92 zeigt Jon eine sehr hohe generelle Verträglichkeit, da demnach nur ca. 8 Prozent der Bevölkerung einen höheren Wert bei Verträglichkeit besitzen.

Jon ist jemand, der andere sehr wohlwollend beurteilt und gerne über Fehler anderer hinwegsieht. Wenn andere dennoch Fehler machen oder ihm Unrecht antun, ist er sehr nachsichtig und verzeiht vergangene Vergehen. Er ist kaum nachtragend und begegnet anderen mit viel Geduld und ist nur sehr schwer reizbar. In den meisten Fällen ist er bereit, Kompromisse einzugehen.

Gewissenhaftigkeit

Jons generelle Gewissenhaftigkeit ist mit einem Prozentrang von 56 durchschnittlich ausgeprägt.

Für seine Ziele ist Jon durchaus bereit, sich stark zu verausgaben und sich nicht ablenken zu lassen, aber er braucht nicht für jedes Ziel einen perfekt ausgearbeiteten Plan. Er gibt sich zwar Mühe dabei, seine Ziele zu erreichen, doch er strebt keine Perfektion an und weiß, dass Fehler unvermeidbar sind.

Manche Entscheidungen trifft Jon erst nach genauen Überlegungen und Abwägungen, andere wiederum überlässt er seiner Intuition.

Offenheit für Erfahrungen

Jon ist mit einem Prozentrang von 41 generell durchschnittlich offen für Erfahrungen.

Bei den Facetten dieser Eigenschaft zeigt sich, dass Jon zwar eher selten eigene originelle Ideen entwickelt und umsetzt, sich aber gerne auf neue und ungewöhnliche Ideen einlässt. Er ist durchschnittlich interessiert, neues Wissen zu erwerben, zu reisen und sich mit Natur, Kunst und Kultur zu beschäftigen, doch wäre es ihm im Gegensatz zu seinem Freund Sam zu viel, sich tage- und nächtelang durch eine Bibliothek zu wälzen.

Zukunftsansichten

Jon ist sehr mutig und bescheiden. Er ist somit in Kombination mit seiner Kampfausbildung der geborene „Grenzer“. Wengleich er ein gewisses Gespür dafür hat, Menschen zu führen, fühlt er sich in dieser Rolle nur mittelmäßig wohl. Hinzu kommt, dass er andere nicht so gut von sich und für seine Absichten überzeugen kann. Gleichzeitig neigt er dazu, anderen gegenüber schnell nachzugeben und über zu viele Fehler hinwegzusehen, so dass andere dies leicht ausnutzen könnten. Seine extreme Ehrlichkeit und Abneigung andere bewusst zu manipulieren und für seine Zwecke zu nutzen könnte sich eines Tages als fatal erweisen. Auch seine geringe Flexibilität in der Lösung von Problemen ist einer seiner Schwachpunkte. Seine relativ hohe Sentimentalität könnte ebenfalls leicht ausgenutzt werden, so dass er vor allem darauf achten sollte, dass er die Menschen, die er liebt, schützt und sich gleichzeitig nur mit Menschen umgibt, die seine Schwächen nicht ausnutzen. Unter bestimmten Bedingungen und den passenden Menschen an seiner Seite kann Jon viel erreichen.